

Politik und Wirtschaft

Das Fach Politik und Wirtschaft wird am Laubach-Kolleg in der Einführungsphase und in den Qualifikationsphasen Q1 und Q2 verpflichtend sowie in Q3 und Q4 fakultativ unterrichtet. Es besteht die Möglichkeit, in diesem Fach einen Leistungsschwerpunkt zu wählen, ein PoWi-Leistungskurs ist fester Bestandteil des Angebotes.

Einführungsphase:

Widmet sich der Unterricht in der Einführungsphase, zunächst den Fragen gesellschaftlichen Wandels, so ist in das zweite Halbjahr ökologischen und marktwirtschaftlichen Themen gewidmet.

Darüber hinaus besuchen die Schülerinnen und Schüler im Rahmen ihrer Profilsetzung [Studiennachmittage](#) und absolvieren ein zweiwöchiges [Praktikum](#), das schwerpunktmäßig im Bereich *Gesellschaftliche Verantwortung* verankert sein kann und damit die Unterrichtsinhalte spiegelt und vertieft.

Qualifikationsphase:

Gebunden an die Lehrpläne des Landes Hessen erfolgt in der Qualifikationsphase die Auseinandersetzung mit den politischen Feldern *Wirtschaft und Wirtschaftspolitik, Politische Strukturen und Prozesse* (Q1 und Q2) sowie *Internationale Beziehungen und Globalisierung – Chancen, Probleme, Entwicklungsperspektiven* (Q3 und Q4).

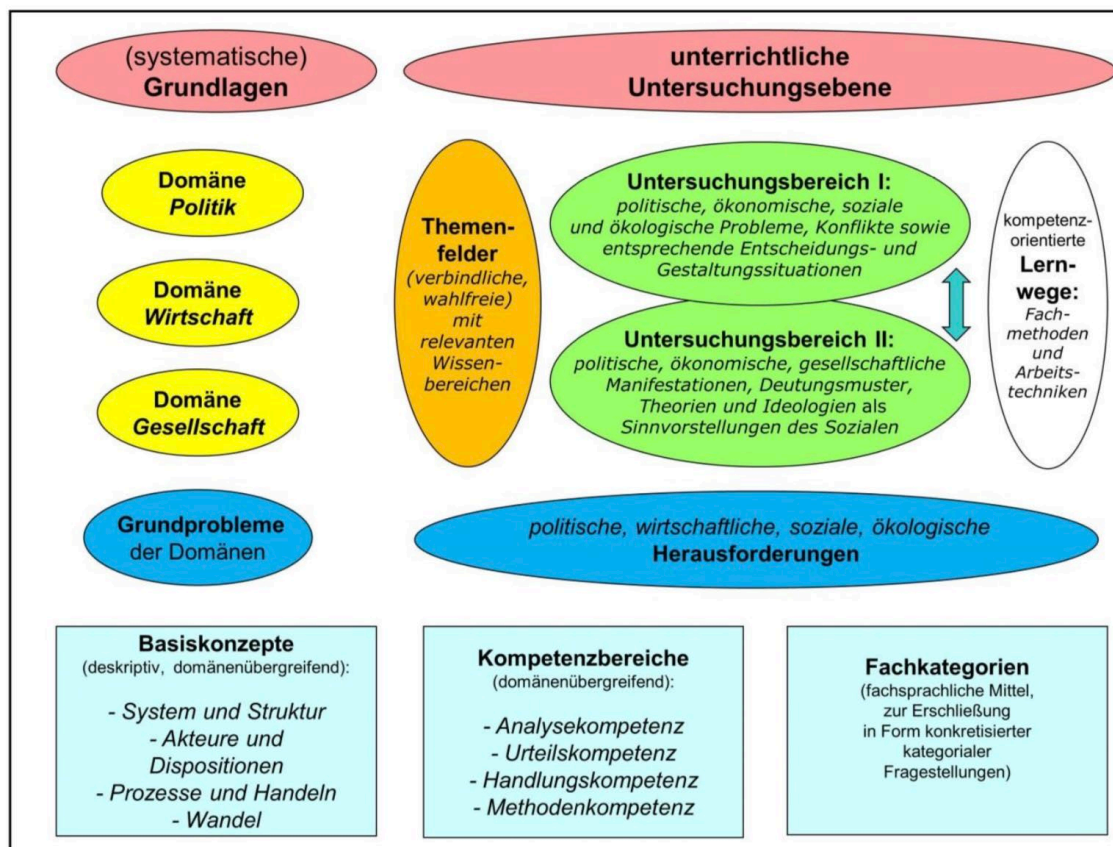


Abb. 1: Fachdidaktische Struktur (Übersicht)

Für das Fach gilt generell eine Verbindung von Inhalten und Kompetenzen, wie sie das Kerncurriculum (s.o.) vorsieht. In einem Fach, das sich zum Ziel gesetzt hat, politische Urteils- und Handlungsfähigkeit zu fördern und damit letztlich die Demokratiefähigkeit zu stärken, sind diese unumgänglich.

Medien:

Ausgehend vom grundlegend aktuellen Charakter des Faches wird im Unterricht mit möglichst zeitnahen Materialien gearbeitet, was eine intensive Nutzung digitaler Informationsmöglichkeiten bedingt. Die umfassende Versorgung mit iPads in allen Jahrgangsstufen ist für dieses Fach von besonderem Nutzen. Aber auch das Einüben unterschiedlicher Formen politischer Auseinandersetzung wie Diskussionen, Debatten u.ä. prägen den Unterricht.

Außerschulische Lernorte:

So es die zeitliche Gestaltung der Schulhalbjahre zulässt, findet eine gemeinsame Exkursion der Leistungs- und Grundkurse zum Landtag in Wiesbaden statt. Diese erfolgt entweder in der Form eines Besuches während der Plenarsitzungen oder als Teilnahme an dem *Planspiel Abgeordneter*. Dieses Planspiel wird von der Landeszentrale für politische Bildung jährlich initiiert und versetzt SuS in die Lage, sich den konkreten Ablauf eines Gesetzgebungsverfahrens und die aktive Tätigkeit der Abgeordneten zu vergegenwärtigen.

Lisa Philipps

(Fachvorsitzende)